

Herr W. Peters legte ferner vor: Übersicht der von Hrn. Prof. Dr. K. Möbius in Mauritius und bei den Seychellen gesammelten Fische.

Hr. Prof. Dr. K. Möbius, welcher vor zwei Jahren auf Empfehlung der Akademie eine Unterstützung erhielt zur Untersuchung der Thiere und Pflanzen des tropischen Meeres bei der Insel Mauritius, hat dem zoologischen Museum zunächst die Fische zur Untersuchung und wissenschaftlichen Bestimmung zugesandt und demselben die zur Vervollständigung desselben wünschenswerthen Exemplare überlassen. Ich erlaube mir, eine Übersicht derselben zu geben, welche einen Beweis liefert von dem Reichtum der dortigen Fischfauna und von dem Eifer des Reisenden, der in kurzer Zeit ein so grosses Material für wissenschaftliche Untersuchungen nicht allein in diesen, sondern auch in anderen Zweigen der Zoologie zusammengebracht hat. Ich habe noch zu bemerken, dass, wo kein besonderer Fundort angegeben ist, derselbe als Mauritius zu bezeichnen ist. Hr. Dr. Reichenow hat die Arten mit den in der Sammlung befindlichen zusammengestellt und mir dadurch diese Arbeit wesentlich erleichtert. In Betreff der Eintheilung der Acanthopteri habe ich mich der von Hrn. Günther und Day befolgten Anordnung angeschlossen.

ACANTHOPTERI.

PERCIFORMES.

Percoidae.

Serrani.

1. *Serranus merra* Bloch.
2. *Serranus hexagonatus* Forster.
3. *Serranus flavoceruleus* Lacépède.
4. *Serranus guttatus* Bloch.
- 4a. *Serranus leopardus* Lacépède.
5. *Serranus Retouti* Bleeker.
6. *Serranus cylindricus* Günther.
7. *Serranus miniatus* Forskål.
8. *Serranus multinotatus* n. sp.

S. fuscus vel *cinereofuscus*, undique nigro punctatus vel maculatus.

D. 11, 16; A. 3, 8. — L. lat. 140, tr. 24160.

In der Gestalt, den Proportionen, der Bezahnung, der Bewaffnung des Vor- und Kiemendeckels, in der Bildung der Flossen mit *Serranus malabaricus* Bloch ganz übereinstimmend (cf. Day's gediegene Arbeit über die Fische Indiens, p. 19. Taf. IV. Fig. 2), verschieden durch die viel kleineren Körperschuppen und die Zeichnung. Es sind keine Querbänder bemerkbar, die Grundfarbe ist am Rücken dunkel, nach dem Bauche hin hellgranbraun. Kopf, Kiefer und Flossen überall mit kleinen runden dunklen Flecken, welche auf dem Oberkiefer in 5 Längs-, auf dem Kiemendeckel in 6 Querreihen stehen. Der Rand der Maxillarfurche ist wie bei den verwandten Arten, *S. malabaricus* und *salmonoides*, durch einen schwarzen Streifen ausgezeichnet.

 Totallänge: 0,275.

9. *Grammistes orientalis* Bloch-Schneider.

10. *Lutianus bengalensis* Bloch.

11. *Lutianus fulviflamma* Forskål.

Priacanthi.

12. *Priacanthus hamrur* Forskål.

Apogonini.

13. *Apogon semiornatus* n. sp.

· *A. vitta nigra per oculum ad pectoralis basin, altera ab oculo ad marginem caudalis medium; margine praeoperculari postico serrato.*

D. 6—1,9; A. 2,8; Lin. lat. 25, tr. 2/8.

Diese Art schliesst sich durch die Kieferform zunächst an *A. sangiensis* Blkr. an. Sie hat aber nur den hinteren Theil des äusseren Randes des Präoperculums gezähnelte, während der untere Theil desselben, so wie der ganze innere Rand glatt ist. Die untere dunkle Binde, welche durch das Auge an die Basis der Brustflosse geht, verläuft tiefer, als die bei *A. sangiensis* an das Ende der Operculums gehende, und die von dem hinteren Theile der Augen ausgehende breite Binde, welche sich über die mittleren Strahlen der Schwanzflosse ausdehnt, fehlt bei jener Art ganz.

14. *Apogon (Apogonichthys) auritus* Cuv. Val.

14a. *Apogon frenatus* Blkr.

15. *Chilodipterus octorittatus* Lacépède.

Grystini.

16. *Dules caudavittatus* Lacépède.
 17. *Dules rupestris* Lacépède.

Theraponini.

18. *Therapon jarbua* Forskål (= *Th. servus* Bloch).
 Auch bei den Seychellen gefunden.

Pristipomatini.

19. *Diagramma crassispinum* Rüppell. — Seychellen.
 20. *Diagramma griseum* Cuv. Val. — *D.* 12, 19; *A.* 3, 7.
 21. *Diagramma gaterina* Forskål.
 22. *Diagramma pica* Cuv. Val.
 23. *Dentex rivulatus* Rüppell.
 24. *Dentex griseus* Schlegel.
 25. *Pentapus aurolineatus* Lacépède.
 26. *Caesio caeruleus* Lacépède.

Gerrini.

27. *Gerres filamentosus* Cuv. Val. — Sehr junge Exemplare ohne Verlängerung des Rückenstachels.

Squamipennes.

28. *Chaetodon strigangulus* Solander.
 29. „ *vagabundus* Linné.
 30. „ *auriga* Forskål.
 31. „ *Kleinii* Bloch.
 32. „ *guttatissimus* Bennett.
 33. „ *vittatus* Bloch-Schneider.
 34. „ *unimaculatus* Bloch.
 35. „ *lunula* Lacépède.
 36. „ *melanotus* Bloch.
 37. „ *Blackburni* Desjardins.
 38. „ *zoster* Bennett. — *D.* 11, 24; *A.* 3, 19. *L. lat.* 75, *tr.* 46.

Ungeachtet der verschiedenen Strahlenzahlen möchte ich das vorliegende Exemplar für die von Bennett aus Mauritius beschrie-

bene Art halten. Die silberweisse Mittelgegend erstreckt sich von dem 6. bis zum 9. Stachel der Rückflosse, schliesst die Afterflosse zwischen dem ersten und zweiten Stachel ein und wird durch die Kiemenspalte von dem schwarzbraunen Kopfe abgesetzt. Ausserdem ist, wie Bennett angibt, die Schwanzflosse weiss.

39. *Chelmo longirostris* Broussonet.

40. *Heniochus macrolepidotus* Artedi.

41. *Zanclus cornutus* Linné.

42. *Holacanthus imperator* Bloch.

43. „ *nicobariensis* Bloch-Schneider.

44. „ *trimaculatus* Cuv. Val.

Mulli.

45. *Mulloides flavolineatus* Lacépède.

46. *Upeneus multifasciatus* Quoy et Gaimard.

47. *Upeneus bifasciatus* Lacépède.

48. *Upeneus displurus* Playfair.

Nandi.

49. *Plesiops nigricans* Rüppell.

Spari.

50. *Sargus auriventris* Ptrs.

51. *Pimblepterus fuscus* Lacépède.

52. *Lethrinus nebulosus* Forskål.

53. *Lethrinus mahsena* Forskål.

Cirrhitides.

54. *Cirrhites Forsteri* Bloch-Schneider. — Seychellen.

55. *Cirrhites arcatus* Parkins.

56. *Cirrhitichthys maculatus* Lacépède.

Scorpaenae.

57. *Scorpaena nesogallica* Cuv. Val.

58. *Pterois volitans* Linné.

59. *Pterois zebra* Cuv. Val.
 60. *Caracanthus unipinna* Gray.
 61. *Pelor filamentosum* Cuv. Val.
 62. *Synanceia verrucosa* Bloch-Schneider.

Teuthies.

63. *Teuthis Abhortani* Cuv. Val.

Beryciformes.

64. *Myripristis hexagonus* Lacépède.
 65. *Holocentrum diadema* Lacépède.
 66. *Holocentrum rubrum* Forskâl.
 67. *Holocentrum sammara* Forskâl.
 68. *Holocentrum spiniferum* Forskâl.
 69. *Holocentrum diptoxiphus* Günther. — *Proc. Zool. Soc. Lond.*
 1871. p. 660. Taf. 60.

Diese Art war bisher nur aus dem stillen Ocean (Samoa-Inseln) bekannt und zeigt daher ebenso wie *H. argenteum* eine ausserordentlich weite geographische Verbreitung.

Polynemiformes.

70. *Polynemus indicus* Shaw.

*Cotto-Scombriformes.**Acanthuri.*

71. *Acanthurus triostegus* L. var. *polyzona* Bleeker.
 72. *Acanthurus matoides* Cuv. Val.
 73. *Acanthurus Dussumieri* C. V.
 74. *Acanthurus hepatus* Linné.
 75. *Acanthurus plagiatus* n. sp.

A. fuscus, maculis triangularibus scapularibus binis nigris, area acufera ocellata; pinna caudali furcata flavomarginata.

D. 9,24; A. 3,23.

Höhe zur Länge (ohne Schwanzflosse) wie $1:2\frac{1}{4}$. Schnauze sehr abschüssig, Entfernung des Auges vom Schnauzenende gleich 3 Augendurchmesser. Oben 18 bis 20, unten 16 Zähne, welche am Rande 9 bis 10 lappig sind. Kopf ganz mit kleinen Schüppchen bedeckt. Dunkelbraun; hinter dem oberen Ende der Kiemenpalte ein länglich dreieckiger, nach hinten zugespitzter Fleck, über demselben, in der Höhe des Auges, ein zweiter ähnlicher; unter der Basis der Rückenflosse ein schwarzer Strich, über der Basis der Analflosse ein ähnlicher blauer; Schwanzstachel auf einem ovalen schwarzen Felde, welches von einem blauen Ringe umsäumt ist. Die gabelförmige Schwanzflosse ist am hinteren Rande von einem breiten, am oberen und unteren Rande von einem schmalen gelben Saum eingefasst.

76. *Acanthurus strigosus* Bennett.

77. *Acanthurus velifer* Bloch.

78. *Naseus tuberosus* Lacépède.

79. *Naseus brevirostris* Cuv. Val.

80. *Naseus unicornis* Forskål.

Carangi.

81. *Caranx melampygus* Cuv. Val., Day.

82. *Chorinemus Santi-Petri* Cuv. Val.

83. *Trachynotus Baillonii* Lacépède.

84. *Psettus argenteus* Linné.

85. *Platax vespertilio* Bloch (et *Pl. orbicularis* Forsk.).

Trachini.

86. *Sillago sihama* Forskål. — Mauritius und Seychellen.

Cataphracti.

87. *Dactylopterus orientalis* Cuv. Val.

Gobiiformes.

Gobiini.

88. *Gobius echinocephalus* Rüppell.

89. *Gobius grammepomus* Bleeker.

Ein junges, nur 52 Mm. langes Exemplar, mit einer Fleckenbinde an den Körperseiten scheint mir zu dieser Art zu gehören.

90. *Gobiodon rivulatus* Rüppell.

91. *Periophthalmus Koelreuteri* Pallas. — Seychellen.

92. *Eleotris ophiocephalus* K. et v. H. — Seychellen.

93. *Eleotris fusca* Bloch-Schneider. — Seychellen.

94. *Asterropteryx semipunctatus* Rüppell. — Seychellen.

Blenniiformes.

95. *Petroscirtes variabilis* Cantor. — Seychellen.

96. *Salarias quadricornis* Cuv. Val. — Mauritius (Fouquet) und Seychellen.

97. *Salarias Dussumieri* Cuv. Val.

98. *Tripterygium elegans* n. sp.

Tr. rostro obtuso, concavo; linea laterali interrupta; brunnescens; labio superiore, genis, operculis, pinnae pectoralis basi annuloque caudali nigris, fasciis dorsalibus quatuor carneis.

D. 3—12—9. A. 18. L. lat. 33; tr. 3/7.

Schnauze kürzer als das Auge, stumpf, mit concaver oberer Profillinie. Interorbitalraum gleich $\frac{2}{3}$ Augendurchmesser. Beide Kiefer gleich lang. Zähne vorn in breiter Binde, sammtförmig, an den Seiten eine Reihe conischer Zähne. Oberkiefer bis unter den vorderen Augenrand reichend. Körper vorn mehr cylindrisch, hinten zusammengedrückt. Kopf nackt, Kiemendeckel granulirt. Schuppen kammförmig; Seitenlinie geht in grader Linie bis zum Ende der zweiten Rückenflosse und setzt sich dann eine Reihe tiefer bis zur Schwanzflosse fort.

Hellbräunlich. Die Oberlippe, die Backen, der Kiemendeckel und die Basis der Brustflosse schwarz, der Rand des Kiemendeckels, des Vordeckels und die Post- und Infraorbitalgegend heller. Auf dem Schwanz vor der Basis der Flosse ein schwarzer rosenroth umsäumter Ring, der jederseits in der Mitte unterbrochen ist. Ein Fleck auf der Basis der Brustflosse, ein anderer über dem Operkel und vier Querbinden auf dem Rücken, der erste an der Basis der ersten Rückenflosse, der zweite in der Mitte, der dritte hinter der

zweiten und der vierte hinter der dritten Rückenflosse, fleischroth.
Länge: 0,035.

Mugiliformes.

Sphyraenae.

99. *Sphyraena obtusata* Cuv. Val. (= *Sp. flavicauda* Rüppell).
100. *Sphyraena agam* Rüppell.

Mugilini.

101. *Mugil seheli* Forsk.
102. *Mugil oeur* Forsk. (= *cephalotus* Cuv. Val.).
103. *Mugil Buchananii* Bleeker (= *ceylonensis* Gthr.) — Seychellen.

Gasterosteiiformes.

Fistulariae.

104. *Fistularia serrata* Cuvier. — Seychellen.
105. *Aulostoma chinense* Linné.

Labyrinthici.

106. *Osphromenus olfax* Commerson.

Labriiformes.

Pomacentridae.

107. *Dascyllus aruanus* Linné.
108. *Pomacentrus littoralis* K. et v. H.
109. *Glyphidodon coelestinus* Solander. — Mauritius und Seychellen.
110. *Glyphidodon sculptus* Peters. — Seychellen.
111. *Glyphidodon septemfasciatus* Cuv. Val.
112. *Glyphidodon sordidus* Forsk.
113. *Glyphidodon xanthozona* Bleeker.
114. *Glyphidodon sparoides* Cuv. Val.
115. *Glyphidodon plagiometopon* Bleeker.

116. *Heliastes lepidurus* Cuv. Val.

Labroidae.

117. *Pteragogus taeniops* P trs.

118. *Cossyphus bilunulatus* Lacépède.

119. *Labroides dimidiatus* Cuv. Val.

120. *Chilinus trilobatus* Lacépède.

121. *Epibulus insidiator* Pallas.

122. *Anampses diadematus* Rüppell. — Mauritius und Seychellen.

123. *Anampses caeruleopunctatus* Rüppell.

124. *Anampses geographicus* Cuv. Val.

125. *Hemigymnus melapterus* Bloch.

126. *Stethojulis strigiventer* Bennett.

127. *PlatyGLOSSUS chloropterus* Bloch.

128. *PlatyGLOSSUS scapularis* Bennett.

129. *PlatyGLOSSUS marginatus* Rüppell.

130. *Novacula taeniura* Lacépède.

131. *Julis umbrostigma* Rüppell.

132. *Julis trilobata* Lacépède.

133. *Chilio inermis* Commerson.

134. *Coris ayygula* Lacépède.

135. *Coris cingulum* Lacépède.

136. *Scarichthys auritus* K. et v. H.

137. *Scarichthys caeruleopunctatus* Rüppell. — Mauritius und Seychellen.

138. *Callyodon viridescens* Rüppell.

139. *Pseudoscarus harid* Forsk.

140. *Pseudoscarus ghoban* Forsk.

141. *Pseudoscarus maculiceps* n. sp.

Ps. viridis, rostro rubrolineato, capitis lateribus rubromaculatis.

Kinnladen grün; im Mundwinkel 1 oder 2 kleine conische Zähne. Oberlippe schmal, $\frac{1}{3}$ des Kiefers deckend. Schuppen auf den Backen in zwei Reihen. Ein breiter Rand des Vordeckels

nackt. Auge klein, mehr als zweimal in der Entfernung vom Mundwinkel enthalten. Profil der Schnauze fast senkrecht, in einem starken Bogen nach der Rückenflosse gekrümmt. Schwanzflosse ausgeschnitten. Brustflossen mit 14 bis 15 Strahlen und einem kurzen Stachel an der Basis. Öffnungen der Seitenlinie verzweigt. Seitenlinie mit 24 Schuppen, oberhalb derselben zwei, unterhalb sechs Längsreihen.

Mundwinkel roth; von demselben eine nach hinten und abwärts gekrümmte Linie, eine andere nach oben über die Schnauze steigend und sich mit der der anderen Seite vereinigend, eine dritte nach der Nasenöffnung hinaufsteigend, gabelförmig vor und unter dem Nasenloch sich theilend. Seiten des Kopfes, Wangen, Vordeckel und Kiemendeckel mit zahlreichen runden rothen Flecken auf hellem olivengrünlichen Grunde. Brustflossen schwärzlich, Bauchflossen gelbgrün, am vorderen Rande dunkler. Analflosse mit hellem Rande und auf einem bräunlichgrünen Grunde mit zahlreichen, unregelmässig wurmförmigen, gelbgrünen Linien und Ocellenflecken. Schwanzflosse schwärzlichgrün. Rückenflosse mit hellem Rande und zerstreuten ocellenförmigen Flecken. Körper grünlich.

ANACANTHINI.

PLEURONECTIDES.

142. *Rhomboidichthys pavo* Bleeker.

143. *Rhomboidichthys pantherinus* Rüppell.

144. *Pardachirus marmoratus* Lacépède. — D. 70—72; A. 55.

145. *Solea tubifera* n. sp.

S. fuscocinerea, nigrofusco maculosa.

D. 85; A. 68. P. 9; V. 4. Lin. lat. 102.

Körperhöhe zur Körperlänge wie 1:2 $\frac{6}{7}$, Kopf zu derselben wie 1:7 $\frac{1}{2}$. Augen übereinander, nur durch einen schmalen Zwischenraum von einander getrennt. Zähne der breiten Platte der linken Seite sehr klein; rechte Seite zahmlos. Nasenrohr der rechten Seite länger als das Auge; Nasenlöcher der linken Seite beide klein. Beide Brustflossen wohl entwickelt. Bauchflossen nicht mit der Analflosse zusammenstossend. Rücken- und Ventralflosse endigen an der Basis der Schwanzflosse. Seitenlinie macht anfangs einen

kleinen sehr flachen Bogen nach unten und verläuft dann grade. Schuppen an beiden Seiten kammförmig.

Graubraun, überall mit grossen dunklen Flecken bedeckt; Flossen in der Mitte weisslich, die Rücken- und Analflosse mit grossen schwarzen Flecken am Rande, die Schwanzflosse mit breitem schwarzen Saume; der äusserste Rand der senkrechten Flossen weiss.

Totallänge des einzigen Exemplars: 0,168.

OPIIDINI.

146. *Fierasfer parvipinnis* Kaup.

147. *Fierasfer acus* Brünnich.

Es liegen zwei Exemplare vor, von denen das eine 87 Millimeter lang ist, die ich mit denen aus dem Mittelmeer ganz übereinstimmend finde.

MALACOPTERYGII ABDOMINALES.

SCOMBRESOCES.

148. *Belone choram* Forsk.

149. *Hemirhamphus Commersonii* Cuvier.

150. *Hemirhamphus Georgii* Cuv. Val.

CYPRINODONTES.

151. *Haplochilus Playfairii* Günther. — Seychellen.

CLUPEINI.

152. *Spratelloides delicatulus* Bennett.

153. *Chirocentrus dorab* Forsk.

154. *Engraulis boelama* Forsk. — Ein schlecht erhaltenes Exemplar.

APODES.

MURAENINI.

155. *Anguilla labiata* Ptrs.

156. *Conger marginatus* Valenciennes.

157. *Ophichthys colubrinus* Boddaert.
 158. *Muraena Petelli* Bleeker.
 159. *Muraena tessellata* Richardson.
 160. *Muraena Reevesii* Richardson.
 161. *Muraena pseudothyrsoidea* Bleeker.
 162. *Echidna variegata* Forster.
 163. *Gymnomuraena tigrina* Lesson.

PLECTOGNATHI.

BALISTINI.

164. *Balistes niger* Mungo Park.
 165. *Balistes conspicillum* Bloch-Schneider.
 166. *Balistes aculeatus* Linné. — Mauritius und Seychellen.
 167. *Balistes fuscus* Bloch-Schneider.
 168. *Balistes rectangulus* Bloch-Schneider. — Fouquet.
 169. *Balistes erythron* Günther.
 170. *Monacanthus pardalis* Rüppell.

OSTRACIONTES.

171. *Ostracion cubicus* Linné.
 172. *Ostracion punctatus* Bloch-Schneider.
 173. *Ostracion cornutus* Linné. — Mauritius und Seychellen.
 174. *Ostracion Formasini* Bianconi.

GYMNODONTES.

175. *Tetrodon immaculatus* Lacépède. — Mauritius und Seychellen.
 176. *Tetrodon nigropunctatus* Bloch-Schneider.
 177. *Tetrodon lineatus* Bloch.
 178. *Tetrodon hispidus* Linné.
 179. *Anosmius Valentynii* Bleeker.
 180. *Diodon atinga* Bloch.

LOPHOBRANCHII.

181. *Hippocampus camelopardalis* Bianconi.
 182. *Gastrotokus biaculeatus* Bloch. — Seychellen.
 183. *Syngnathus spicifer* Rüppell. — Seychellen.
 184. *Syngnathus conspicillatus* Jenyns.
 185. *Doryichthys excisus* Kaup.

SQUALIDAE.

186. *Triaenodon obesus* Rüppell.

RAJIDAE.

187. *Torpedo fuscomaculata* P trs.
 188. *Trygon polylepis* Bleeker.
 189. *Aëtobatis narinari* Euphrasen.

An eingegangenen Schriften wurden vorgelegt:

- B. Boncompagni, *Bullettino*. Tomo IX. Marzo 1876. Roma 1876. 4.
 F. Napoli, *Scritti inediti di Francesco Maurolico*. ib. eod. 4. Extr.
 L. C. Béziat, *La vie et les travaux de Jean Hevelius*. ib. eod. 4. Extr.
Revue scientifique de la France et de l'étranger. N. 1. 2. Juillet 1876. Paris. 4.
 O. Blau, *Nachlese orientalischer Münzen*. Wien. 8. Sep.-Abdr.
 G. vom Rath, *Mineralogische Notizen*. 1876. 8. Sep.-Abdr.
Bullettino di Archeologia cristiana. 3. Ser. Anno I. Fasc. trimestrale. Roma 1876. 8. Vom Herausgeber.
 G. B. di Rossi, *Indici generali per gli anni 1870—1875 della seconda serie del Bulletin di Archeologia cristiana*. ib. eod. 8. Desgl.
Transactions of the Connecticut Academy of arts and sciences. Vol. III. P. 1. New Haven 1876. 8.
 J. C. Snellen van Vollenhoven, *Pinacographia*. Part 3. Af. 3. 's Gravenhage 1876. 4. Mit Begleitschreiben der K. Niederländischen Gesandtschaft hierselbst.